

## Rollerdiebstahl

Bretzenheim, Karl-Zörgiebel-Straße, Dienstag- bis Mittwochabend, 13.05.2020 - 14.05.2020 - Bislang unbekannte Täter entwendeten in der Zeit von Dienstag- bis Mittwochabend einen in der Karl-Zörgiebel-Straße geparkten Roller. Dieser sei mit einem Lenkradschloss gesichert gewesen. An dem Roller habe sich ein Gepäckträger befunden und im Roller seien noch eine Jacke und ein Helm gewesen.

## Diebstahl aus Firmentransporter

Mainz, Hechtsheimer Straße, Donnerstag, 14.05.2020, 16:50 Uhr bis 20:10 Uhr - In der Hechtsheimer Straße wird am Dienstagnachmittag bis -abend aus einem Sprinter eine Bohrmaschine entwendet. Um in das Fahrzeug zu gelangen entfernen die bislang unbekannteten Täter die Fensterscheibe/Gummidichtung des Fahrzeugs auf der Fahrerseite.

## Motorradfahrer bei Überholmanöver verletzt

Laubenheim. B9, Freitag, 15.05.2020, 11:55 Uhr - Ein 49-Jähriger Motorradfahrer aus Nackenheim wird am Freitagvormittag bei einem Unfall verletzt. Gegen 11:55 Uhr ist der 49-Jährige mit seiner Yamaha auf der B9 in Richtung Mainzer Innenstadt unterwegs. Als er kurz vor der Anschlussstelle zur Autobahn A60 einen Pkw überholen will, kommt der Motorradfahrer aus bislang ungeklärter Ursache zu Fall. Der 49-Jährige wird bis zum Eintreffen der Rettungskräfte von Ersthelfern versorgt und später vom Rettungsdienst in eine Klinik eingeliefert. Ein Rettungshubschrauber war zwischenzeitlich auf dem Anflug, musste aber nicht eingesetzt werden.

Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte: Tätlicher Angriff, versuchte Körperverletzung, Beleidigung

Mainz, Donnerstag, 14.05.2020, 10:10 Uhr - Die Polizei wird durch die UNI-Kliniken um Hilfe

ersucht, da eine alkoholisierte Person in einem Wartezimmer Patienten belästige und das Krankenhaus, trotz Aufforderung, nicht verlassen möchte. Zuvor wird der 54-jährige durch einen Rettungswagen in das Krankenhaus verbracht. Er klagt, dass sein Arm gebrochen sei. Im Krankenhaus wird er untersucht, ein Bruch kann nicht gefunden werden. Ihm werden weitere Untersuchungen in einem anderen Bereich des Krankenhauses angeboten, was er ablehnt. Da keine weitere Behandlungsnotwendigkeit gesehen wird, soll er das Krankenhaus verlassen, was er verweigert. Als die hinzugerufenen Beamten des Altstadtreviers in dem betreffenden Wartezimmer eintreffen, will der Alkoholisierte in die Herrentoilette flüchten, kann aber festgehalten werden. Auf Nachfrage erklärt er, dass die Polizei seinen Ausweis gestohlen habe, deshalb könne er ihn nicht vorzeigen. Seine Personalien wolle er auch nicht nennen. Er wird durch die Polizeibeamten aufgefordert, das Gebäude zu verlassen, ein Platzverweis wird erteilt, den er nicht befolgt. Die Streifenbesatzung will ihn nun nach draußen geleiten. Dagegen sperrt er sich, lässt sich zu Boden fallen. Er weigert sich, wieder aufzustehen, beleidigt die Beamten und tritt nach diesen. Weiterhin spuckt er einen Kollegen an und trifft ihn am Mundschutz und im Auge. Der Speichel ist augenscheinlich mit Blut vermischt. Dem 54-jährigen wird nun eine Spuckschutzhaube übergezogen und bis zum Eintreffen der Unterstützung gefesselt und fixiert. Ihm wird die Ingewahrsamnahme erklärt und er wird zur Dienststelle verbracht, wo ihm eine Blutprobe entnommen wird. Die entnommene Blutprobe wird derzeit im Institut für Rechtsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität auf ansteckende Krankheiten untersucht. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Mainz wird der wohnsitzlose 54-jährige am Freitagmorgen einem Ermittlungsrichter beim Amtsgericht Mainz vorgeführt. Dieser ordnet die Untersuchungshaft an. Der Beschuldigte wird in eine Justizvollzugsanstalt eingeliefert.

## Sachbeschädigungen

Mainz, Rheinallee, Freitag, 15.05.2020, 01:25 Uhr bis 01:40 Uhr - Bei der Polizei gehen in der Nacht von Donnerstag auf Freitag mehrere Notrufe ein, dass zwei stark alkoholisierte Personen auf dem Weg von der Rheinallee bis zum Lessingplatz Sachbeschädigungen begingen. Dabei sei eine Glasscheibe beschädigt sowie eine Glastonne und zwei Fahrräder umgeworfen worden. Die Fahrräder hätten die Beiden noch ein Stück mit sich gezogen. Weiterhin hätten die Personen bei einem geparkten PKW den Spiegel abgetreten und eine Delle verursacht. Die Beamten des Neustadtreviers werden durch mehrere Zeugen bis zum Lessingplatz geleitet. Dort soll sich einer der beiden Alkoholisierten aufhalten. Es ist ein 16-jähriger junger Mann. Bei der zweiten Person habe es sich um eine junge Frau gehandelt. Diese ist jedoch nicht mehr vor Ort und kann auch nicht gefunden werden. Da der 16-jährige Verletzungen im Gesicht aufweist, wird ein Rettungswagen gerufen, der ihn in die Kinderabteilung eines Mainzer Krankenhauses bringt. Zuvor hatte sich der Jugendliche übergeben, war zusammengebrochen und versuchte die eingesetzten Kollegen zu provozieren. Die Mutter des 16-jährigen wurde verständigt.

## Tragetasche aus der Hand gerissen

Schierstein, Bert-Brecht-Straße, 14.05.2020, 16.00 Uhr - (pl) Am Donnerstagnachmittag wurde einer 95-jährigen Wiesbadenerin in der Bert-Brecht-Straße von einem unbekanntem Täter die Tragetasche entrissen. Der Mann kam der Seniorin gegen 16.00 Uhr auf einem abgelegenen Fußweg entgegen und riss ihr im Vorbeilaufen die Tasche mit der darin befindlichen Geldbörse aus der Hand. Der Täter soll etwa 1,80 Meter groß gewesen sein und eine athletische Statur gehabt haben. Getragen habe er eine blaue Arbeiterkluft.

Reifen von Pkw zerstochen

Wiesbaden, Wielandstraße, 14.05.2020, 22.20 Uhr - (pl) Am Donnerstagabend hat ein unbekannter Täter gegen 22.20 Uhr in der Wielandstraße den vorderen, linken Reifen eines geparkten VW Touran zerstochen. Nach Angaben eines Zeugen soll der etwa 1,90 Meter große Täter nach der Sachbeschädigung in Richtung Kaiser-Friedrich-Ring davongegangen sein. Der Täter soll eine dunkle Jacke, eine Jeanshose sowie einen schwarzen Mundschutz getragen haben.

Solarbatterien von Gartengelände gestohlen

Bierstadt, Biegerstraße, 11.05.2020 bis 14.05.2020, 13.00 Uhr - (pl) In einer Kleingartenanlage im Bereich der Biegerstraße in Bierstadt haben unbekannte Täter zwischen Montag und Donnerstag zwei vor einem Gartenhaus gelagerte Solarbatterien gestohlen. Die Täter schoben die rund 30-40 Kilogramm schweren Batterien unter dem Zaun am Haupteingang hindurch und ergriffen dann mit ihrer Beute im Wert von mehreren Hundert Euro unerkannt die Flucht.

Verkehrsunfallflucht mit verletztem 12-jährigen Fahrradfahrer

Wiesbaden, Graf-von-Galen-Straße, 07.05.2020, 16:20 Uhr - (däu) Am Donnerstagnachmittag wurde ein 12-jähriger Fahrradfahrer bei einem Verkehrsunfall mit einem Pkw in der Graf-von-Galen-Straße leicht verletzt. Ein noch unbekannter Autofahrer übersah nach Zeugenangaben in der Graf-von-Galen-Straße, beim Linksabbiegen in einen Seitenarm dieser Straße, den entgegenkommenden vorfahrtsberechtigten Fahrradfahrer. Dieser versuchte zwar noch zu bremsen, er konnte den Zusammenstoß jedoch nicht verhindern. Unmittelbar nach

dem Unfall stieg der Fahrer des Renault kurz aus, setzte dann jedoch seine Fahrt fort. Der verletzte Junge wurde durch die unbekanntenen Zeugen nach Hause gebracht. Die Polizei ermittelt wegen Verkehrsunfallflucht.